

N i e d e r s c h r i f t

über die

2. Sitzung des Ortsbeirates Schlüchtern-Breitenbach

Sitzungstermin: Donnerstag, 23.06.2016
Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr
Sitzungsende: 21:45 Uhr
Sitzungsort, Raum: Schulungsraum, DGH Breitenbach

Anwesend waren:

a) vom Ortsbeirat:

Epperlein, Thomas	FLB / Ortsvorsteher
Lauer, Marion	FLB / Schriftführerin
Bensing, Dirk	FLB
Freytag, Nils	FLB
Klis, Daniel	FLB
Möller, Reinhard	FLB
Uffelmann, Uwe	FLB

b) als Schriftführer/in:

Lauer, Marion

c) von der Stadtverordnetenversammlung:

Epperlein, Thomas

d) vom Magistrat:

vom Bauamt

Merten, Heike

e) entschuldigt fehlte:

Verhandelt:

Aufgrund des § 82 Abs. 5 i. V. m. §§ 56, 58 Abs. 1 Satz 2 HGO hat der amtierende Vorsitzende des Ortsbeirates mit Schreiben vom 06.06.2016 die Mitglieder des am 06.03.2016 gewählten Ortsbeirates zu einer Sitzung am Donnerstag, dem 23.06.2016 vorschriftsmäßig eingeladen.

Die Einladung mit Tagesordnung unter Angabe von Zeit und Ort ist am 07.06.2016 zugestellt und am 10.06.2016 im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern Nr. 23 veröffentlicht worden.

Der amtierende Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die vorliegende Tagesordnung wurden nicht erhoben. Über die Beratung und gefassten Beschlüsse ist folgendes zu vermerken:

Top 1

1.1

Die OB-Mitglieder haben einstimmig zugestimmt, dass die Einladungen zu den künftigen Ortsbeiratssitzungen per Mail erfolgen sollen.

1.2

Aufgrund eines Einbruchs im Frühjahr 2016 in ein Breitenbacher Wohnhaus wird der Ortsvorsteher einen Termin mit Herrn Adelmann von der Präventionsabteilung der Polizei Südosthessen zwecks eines Vortrags über „Einbruchhemmende Maßnahmen“ vereinbaren. Dieser Vortrag soll an einem Donnerstagabend um 19:00 Uhr im DGH Breitenbach stattfinden. Der Termin wird mit dem Sportverein Breitenbach abgestimmt.

1.3

Es werden neue Hinweisschilder für den Weg zur Grillhütte (Höhe Einmündung Wallrother Straße und Wegkreuzung zum Bühl) durch die Stadt Schlüchtern aufgestellt. Außerdem werden noch fehlende Straßennamenschilder angebracht.

1.4

Der Ortsbeirat beantragt einstimmig die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen in der Ortsdurchgangsstraße – Rennwiesenweg – insbesondere in den Morgenstunden, da hier schulpflichtige Kinder unterwegs sind.

1.5

Die Bauamtsleiterin Frau Merten informierte über den Stand der geplanten Kanal- und Wasserleitungsarbeiten.

Die geplanten Kanal- und Wasserleitungsarbeiten für den „Mittelweg“, „Strauchweg“ und „Im Hochstrauch“ sind für das Jahr 2017 sowie für die kommenden Jahre vorgesehen (Planung und Realisierung).

Zur Kostenbeteiligung: Die Hauseigentümer müssen die Kosten vom Hauptkanal bis zum Hausanschluss 1:1 tragen. Bodenproben sollen vorab nicht erfolgen, im „Mittelweg“ und „Im Hochstrauch“ ist mit Felsplatten zu rechnen. Die minimalste Überdeckung darf bei 80 cm liegen. Evtl. müssen von Fall zu Fall Hebeanlagen von den Hauseigentümern auf eigene Kosten in den Kellerräumen installiert werden.

1.6

Zum Stand der Errichtung der neuen Windkraftanlage konnte Frau Merten nur mitteilen, dass zurzeit noch Untersuchungen stattfinden. Mit einer Offenlegung ist noch in diesem Jahr zu rechnen.

1.7

Am 26.06.2016 findet das Vereinigungsfest der 3 Kirchengemeinden Wallroth, Breitenbach und Kressenbach am Vereinigungsplatz am Wilden Stein statt. Es wäre schön, wenn die Ortsbeiratsmitglieder diesen Termin wahrnehmen könnten.

Top 2

Zur bevorstehenden 850 Jahrfeier der Stadtteile der Stadt Schlüchtern wird am 22. April 2017 eine offizielle Veranstaltung der Stadt Schlüchtern mit einem Festakt stattfinden und vom 29.04.2017 bis 30.04.2017 die Breitenbacher 850 Jahr-Feier.

Der Ortsvorsteher bittet hier die Mitglieder des Ortsbeirats bei ihren künftigen privaten Planungen diese Termine unbedingt frei zu halten.

Bis zum 24.07.2016 sollen bis zu 70 Personen als Gäste für den Festakt in Schlüchtern benannt werden. Die Mitglieder des Ortsbeirats, des Festausschusses und die Vorstände der Breitenbacher Vereine werden gebeten bis zum 14.07.2014 Personen zu benennen und an den Ortsbeirat weiterzuleiten.

Die Einladung der beteiligten Personen erfolgt dann durch die Stadt Schlüchtern.

Breitenbach, wie auch die anderen Ortsteile, werden sich an diesem Abend (22.04.2017) mit einer 5 bis 10minütigen Präsentation vorstellen.

Am 14. Juli 2016 findet die nächste Sitzung des Festausschusses „850 Jahre Breitenbach“ statt, dort wird u.a. die von der Stadt Schlüchtern vorgegebene Koordinationsliste diskutiert und abgearbeitet.

Top 3

Erforderliche Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten rund um Breitenbach:

3.1

Teilweise befindet sich die Teerdecke in der Kressenbacher Straße in einem sehr schlechten Zustand. Bei der Bushaltestelle in der Kressenbacher Str. 15 hat sich ein größerer Riss gebildet und ab der Dreschhalle Richtung Kressenbach sind mehrere Löcher/Risse in der Fahrbahndecke entstanden. Frau Merten hat dies mit aufgenommen. Über diese Straße führt der Buslinienverkehr.

3.2

Im Bereich der Breitenbacher Kirche könnte ebenfalls eine Straßenausbesserung erfolgen, Frau Merten wird dies selbst in Augenschein nehmen.

3.3

An die Reparatur im Ziegenbergweg 10 - abgesenkter Kanaldeckel - wird erneut erinnert.

3.4

Bei der Straßenzufahrt ab Anwesen Fam. Rüffer, Kressenbacher Str. 31 Richtung Weiherhof, ist eine große Straßenabsenkung im Bereich des Hydranten entstanden.

3.5

Im Mittelweg, Haus-Nr. 5, hat sich beim Anwesen Hans Müller ein großes Schlagloch gebildet.

3.6

Im Hochstrauch, gegenüber dem Anwesen Haus-Nr. 3, müsste ein fachgerechter Rückschnitt des Wildbewuchses an der städtischen Natursteinmauer erfolgen, die Dornensträucher ragen weit in die Straße hinein.

In der Höhe des Grundstücks Im Hochstrauch 5 – Familien Kaufmann - ist der Kanalschachteimer durchgerostet und liegt im Kanal. Dort müsste ein neuer Eimer eingesetzt werden.

3.7

Folgende Straßen in Breitenbach sind noch zu sanieren:

3.7.1

- Kohlweg 1 bis 3 / teilweise noch Schotterdecke
- ab Kaufmannsweg 2 / Straßenschäden
- ab Hainweg 1 bis 8 / teilweise noch Schotterdecke
- Lange Str. 4

Zu den Straßenzuständen ist anzumerken, dass sich die Straßen – Austraße, Lange Straße, Kressenbacher Straße - durch Absenkungen, Reparaturarbeiten, Frostschäden mittlerweile in einem schlechten und sanierungsbedürftigen Zustand befinden. Bei künftigen Instandsetzungsarbeiten bzw. Planungen seitens der Stadtverwaltung sollten diese Straßenzustände mit berücksichtigt werden.

3.7.2

Es erfolgte im Anschluss der OB-Sitzung mit Frau Merten eine Begehung im und um das DGH, Frau Merten hielt die nachfolgenden festgestellten Schäden bildlich fest:

3.7.2.1

Alle Dachfenster sind in einem sehr schlechten Zustand, teilweise auch mit Feuchtschäden. Das Flurdachfenster mit Rauchabzug geht schwerfällig, wobei es beim Schließen auch schon vorkam, dass es nicht 100%ig dicht abschloss.

3.7.2.2

Im Außenbereich fehlen an 2 Stellen Rasengittersteine (Seite Feuerwehrrhalle), diese müssen vom Bauhof geschlossen werden, wegen Verletzungsgefahr, lt. Frau Merten.

3.7.2.3

Auf der Rückseite des DGHs haben sich Feuchtigkeitsschäden am Sockelputz gebildet, dieser bröckelt ab. Vor allem bei der Feuerwehrgarageneinfahrt im Innen- und Außenbereich, dort ist auch eine starke Verrostung an den Putzschielen eingetreten. Auch beim Küchenbereich bröckelt der Sockelputz. Frau Merten schlug vor, zur Behebung die Regenrinne vor der Feuerwehrgarageneinfahrt verlängern zu lassen, um das abfließende Regenwasser vom Pflaster besser abfangen zu können.

Die weitere Vorgehensweise sollte gemeinsam abgestimmt werden, da hier auch Eigenleistungen möglich sind.

3.7.3

Der Saal (auch Deckenbereich) im DGH müsste neu gestrichen werden. Auch hier sind Eigenleistungen möglich.

3.8

Zu den 850 Jahrfeiern und auch danach soll ein Wappenbaum (Maibaum aus Stahl) dauerhaft aufgestellt werden.

Als Standort würde sich die große Rasenfläche auf der Rückseite des DGHS (Feuerwehrezufahrt) anbieten.

Der Maibaum soll als ständige Präsentationsfläche für die Wappen der Breitenbacher Vereine und Handwerkszünfte dienen.

Frau Merten wies darauf hin, dass hierfür unbedingt die Statik (Windlast) errechnet werden muss. Dazu soll sich mit Frau Baier-Hildebrand in Verbindung gesetzt werden.

3.9

Die Sitzgruppe am Weiher soll erneuert werden. Die derzeit aufgestellten Bänke sind stark beschädigt. Hier bestünde auch ggf. die Möglichkeit, über den Bauhof Bänke erstellen zu lassen.

Top 4

Es wurden keine Anfragen gestellt.

Top 5

Frau Merten informierte über das Kommunalinvestitionsprogramm KIP. Bund und Land stellen hier u.a. der Stadt Schlüchtern insgesamt ca. 1,9 Millionen Euro zur Verfügung, wobei die Stadt Schlüchtern einen prozentualen Anteil selbst zu finanzieren hat.

Eine der daraus resultierenden Maßnahmen wird sein, alle DGHS mit WLAN und Hotspot auszustatten, auch um Jugendlichen einen offenen Internetzugang zu ermöglichen. Dies muss für Breitenbach beantragt/bestätigt werden.

Eine weitere Maßnahme ist die Umrüstung aller Straßenlampen auf LED-Beleuchtung im Stadtgebiet.

Thomas Epperlein
Vorsitzender

Marion Lauer
Schriftführerin